



LURUP im Blick

Die U5 auf dem Luruper Forum

Vorstellung der aktuellen Planung und Einladung zur weiteren Beteiligung am 27.5.

„Ich arbeite bei der Hamburger Hochbahn AG, wir bauen die U-Bahn“, sagte Lukas Renken auf dem Luruper Forum am 27. Mai. Er hofft, dass mit der U-Bahn viele heutige Busfahrten „unter die Erde“ verlegt werden können und dass auch weniger Autos auf den Straßen fahren werden.

Lukas Renken berichtete: Im Herbst 2025 beauftragte der Hamburger Senat die Hochbahn AG auch mit der Planung für die U5 nach Lurup und Osdorf. Jetzt wurde eine der vier bisher untersuchten möglichen Strecken ausgewählt: Die Variante A die vom Volkspark über Lurup Mitte (am Lüttkamp beim Lurup Center) zum Borncenter (am Kroonhorst).

Bei der Auswahl der Strecke ging es zum einen um die Machbarkeit – technisch, baulich, verkehrlich, ökologisch und wirtschaftlich. Wichtig war aber auch: Wie profitieren die die meisten Menschen möglichst viel von der neuen U-Bahn? Außerdem war zu berücksichtigen, dass die benachbarten Forschungseinrichtungen (DESY, XFEL) und die Unternehmen im Innovationspark Altona nicht beeinträchtigt werden dürfen.

Variante A ist die kürzeste und damit auch schnellste und kostengünstigste Strecke – und sie kann auch nach Schenefeld verlängert werden. Die Strecke führt nicht zu dicht am Innovationspark und DESY vorbei. Diese Variante wurde während des Beteiligungsverfahrens auch von der Mehrheit der Luruper*innen gewünscht.

Mit der jetzt geplanten Strecke werden in Lurup 37.000 Bewohner*innen und in Osdorf 26.000 Bewohner*innen erreicht, davon 11.000 am Osdorfer Born. Direkt um die Haltestelle Lüttkamp herum werden 7.900 Menschen erreicht. Es wird mit 19.000 Ein- und Ausstiegen am Tag in Lurup gerechnet.

An den Arenen wird eine Eventhaltestelle gebaut, an der bei Großveranstaltungen 36.000 Fahrgäste pro Stunde ein- und aussteigen können.

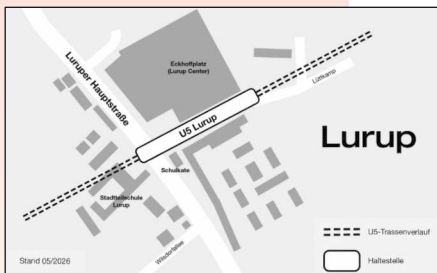
Mit der U5 reduzieren sich die Fahrzeiten im Vergleich zu heute massiv – den Hauptbahnhof erreicht man beispielsweise in 22 Minuten, zur Universität fährt man von Osdorf statt 43 nur noch 20 Minuten, zum Universitätsklinikum Eppendorf statt rund 44 nur noch 13 Minuten.

Die U5 wird mit 24 Haltestellen 24 km lang. Sie wird die am meisten genutzte U-Bahnlinie in Hamburg sein. Mit dem Bau der Strecke von Bramfeld bis City Nord wurde 2022 begonnen. Für die Strecke von den Arenen soll die Vorplanung mit Einbeziehung der Bürger*innen bis Ende 2026 inklusive Kostenschätzung abgeschlossen werden. 2027 soll der Entwurf für den Bau der U-Bahn und der Haltestelle fertiggestellt und zur Genehmigung eingereicht werden. Sobald die Genehmigung erteilt ist, soll mit dem Bau begonnen und dieser etwa 2040 fertiggestellt und dann die U-Bahn in Betrieb genommen werden.

Zum Abschluss lud Lukas Renken zu den nächsten Beteiligungsveranstaltungen ein (s. Kasten) und sagte: „Wir haben jetzt die Sicherheit, dass wirklich gebaut wird: Am 26.5. hat der Senat für die Planung der Stationen Lurup und Osdorf 51 Millionen Euro freigegeben.“

Beim Austausch mit den Teilnehmer*innen des Luruper Forums wurde deutlich: Angesichts der dichten Bebauung am Lüttkamp wird die Einrichtung der Baustelle nicht einfach. Die Schulkate soll erhalten bleiben und die Initiative 100.000 Schmetterlinge in Lurup legt auf der benachbarten Freifläche entlang der Landschaftsachse am Lüttkampgraben gerade eine ökologisch sehr wertvolle Wiese an. Lukas Renken versprach, diese Information mit in die Planung einzubringen.

Die Teilnehmer*innen des Luruper Forums bedankten sich mit herzlichem Beifall und nutzten die Gelegenheit, sich in der Pause weiter mit Lukas Renken auszutauschen. sat



Trasse A, Haltestellen im Lüttkamp



Bürgerbeteiligung für die Haltestellen U5

Lurup: Donnerstag, 18.06.2026

Einlass: 17.30 Uhr; Beginn: 18 Uhr
Stadtteilschule Lurup, Flurstraße 15

Osdorf (auch Luruper*innen sind willkommen): Montag, 22.06.2026

Einlass: 17.30 Uhr; Beginn: 18 Uhr
Bürgerhaus Bornheide, Bornheide 76,

Oder beim begleitenden **Online-Dialog**
auf: www.schneller-durch-hamburg.de

Grundschule Langbargheide mit neuen Räumen

Am 27. Mai feierte das Luruper Forum mit der Schule Langbargheide den Neubau auf dem Schulgelände und das im September 2025 eröffnete Kultur- und Bildungszentrum (KuBi) mit Besichtigungsrundgängen und einem tollen Buffet von mamas canteen.

Schulleiterin Corinna Saalbach begrüßte die Forumsteilnehmer*innen in ihrer Schule mit ihrer vielfältigen Schülerschaft. Norbert Ganter aus dem Leitungsteam der Kita Moorwisch und des Bildungshauses, stellte die Zusammenarbeit von Kita und Schule im Bildungshaus vor: „Die Kita und die Schule sind ein System. Wir begleiten die Familien über zehn Jahre von der Kita bis zur vierten Klasse und weiter im Stadtteil. Das sorgt für ein gutes Klima in Kita und Schule und fördert den Erfolg der Kinder.“

Bachpatenschaft

Susanne Matzen-Krüger vom Leitungsteam des Bildungshauses berichtete gemeinsam mit vier Schüler*innen von der Bachpatenschaft für den Fangdiekgraben: „Die Stadt Hamburg hat uns 1.000 Pflanzen geschenkt, die haben wir alle eingepflanzt und eine Wiese für die Schmetterlinge angelegt. Wir haben auch schon ganz viel Müll gesammelt. Einmal haben wir sogar eine ganze Hüpfburg gefunden.“



Vier naturbegeisterte Schüler*innen stellen mit Susanne Matzen-Krüger ihre Bachpatenschaft vor.

Verkehrschao auf der Langbargheide

Melanie Westphal vom Elternrat bat um Unterstützung, weil seit den Maiferien der ganze Verkehr aus der Elbgaustraße durch die Langbargheide umgeleitet wird. „In einer Stunde haben sie 22 Busse von sechs Buslinien und 1.043 Autos und 1.068 Fußgänger*innen in der Straße gezählt. Auch von den Seitenstraßen drängen die Autos herein. Es gibt keinen gesicherten Übergang für die Kinder, die in die Kita, zur Grundschule und zum Gymnasium unterwegs waren. Alle müssen sich zwischen den sich stauenden Autos und Bussen durchzwängen. Wir brauchen für die Zeit der Baustelle einen gelben Zebrastreifen. Eine Ampel wäre noch besser.“

Ehrenamtliche sehr willkommen

Anna Stehr vom Elternrat bat um Hilfe für das **kostenlose Frühstücksangebot** morgens vor dem Unterricht. **Wir suchen ehrenamtliche Helfer*innen ab 55 Jahre.** Zurzeit kann das Frühstück freitags nicht mehr angeboten werden, weil wir nicht mehr genug Helfer*innen haben. Außerdem suchen wir **Lesepat*innen**. Gerne auch ältere Damen und Herren. Lesepaten unterstützten an einem Nachmittag in der Woche ein Kind beim Lesenlernen – und natürlich dürfen sie auch mal Pause machen und in Urlaub fahren. Die Schule arbeitet mit Mentor – die Leselernhelfer

Hamburg e. V. zusammen. Alle Lesepaten*innen werden gut auf ihren Einsatz vorbereitet.

Bei Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit bitte wenden an:

Susanne.Matzen-Krueger@lbh-hamburg.de. sat



Melanie Westphal und Anna Stehr vom Elternrat.



Das KuBi

für Eltern, Kinder und den ganzen Stadtteil

Norbert Ganter vom Bildungshaus führte Interessierte durch das Kultur- und Bildungszentrum (KuBi) an der Langbargheide und berichtete: Ermöglicht wurde das KuBi im umgebauten ehemaligen Billard-Café an der Langbargheide durch die RISE-Förderung und die Zusammenarbeit von der SAGA und der Ev. Stiftung Alsterdorf. Im KuBi gibt es das KuBi-Café, das Eltern-Kind-Zentrum und die Servicestelle Lurup Süd-Ost. Im KuBi-Café können sich alle zwanglos begegnen, sich informieren und weiterbilden oder selbst Kurse und Treffen anbieten. Im Eltern-Kind-Zentrum gibt es einen Cafétreff, Rat und Unterstützung für Familien. In der Servicestelle Lurup Süd-Ost werden Beratungen für alle Lebensbereiche in unterschiedlichen Sprachen angeboten.



Auf dem Weg in den Neubau



Ein Raum zum Spielen und Entspannen für die Ganztagsbetreuung



Teamraum für die Lehrer*innen

Der Neubau steht, jetzt wird renoviert

Herr Bastürk, Klassenlehrer der „Eichen“ führte interessierte Teilnehmer*innen des Luruper Forums durch den gerade fertiggestellten Neubau. Die Schule Langbargheide ist jetzt 69 Jahre alt und musste dringend saniert und mit einem Neubau ergänzt werden. Jetzt ist der Neubau endlich fertig und die Sanierung des alten Kreuzbaus kann beginnen.

Das neue Gebäude an der Grundschule Langbargheide hat drei Stockwerke und hat eine Fläche von mehr als 2.020 m². In dem Gebäude befinden sich Lehrerzimmer und Computer-Arbeitsplätze für die Lehrer*innen sowie die Schulverwaltung. Leider war es nicht möglich, den Internetanschluss rechtzeitig fertigzustellen. Außerdem gibt es in dem neuen Gebäude neun Klassenräume, große Gemeinschaftsflächen für mehrere Klassen gemeinsam, z. B. für Gruppen- und freie Arbeit. Einer dieser Räume soll zu einer Waldlandschaft gestaltet, ein anderer soll für na-

turwissenschaftliche Erkundungen ausgestattet werden. Im Erdgeschoss gibt es einen großen Raum, in dem die Kinder während der Ganztagsbetreuung spielen und sich entspannen können. Das Gebäude ist barrierefrei, alle Stockwerke sind mit einem Fahrstuhl erreichbar.

Die Kinder an der Schule Langbargheide lernen jahrgangsübergreifend. Die Kinder lernen dadurch sehr viel - auch voneinander.

Jetzt ziehen alle Klassen aus dem alten Kreuzbau aus, damit dieser saniert werden kann. Die Bäume-Klassen (Jahrgang 3/4) ziehen in den Neubau. Die Tierklassen (Vorschule, erste und zweite Klasse) werden übergangsweise auch in Fachräumen untergebracht.

Wenn die Bauarbeiten beendet sind, wird auch das Schulgelände neugestaltet. sat



Ein Klassenraum im Neubau

Der Runde Tisch Lüdersring

Sommerfest, Quartiersgarten und mehr

„Am Runden Tisch Lüdersring treffen sich Träger der sozialen Einrichtungen im Kubi“, berichtete Hugo Polauke von ProQuartier. „Ich stelle dafür die Verbindung zur SAGA und zur ChanceBeschäftigungsgesellschaft her, die mit ihren Mitarbeiter*innen die Logen in den Hochhäusern betreut. Gemeinsam überlegen wir uns Maßnahmen, mit denen wir den Lüdersring als Wohnort attraktiver machen können, wie z. B. das Sommerfest am Lüdersring und wie wir den Quartiersgarten am Lüdersring wieder in Betrieb nehmen können. Der Garten liegt neben dem Bolzplatz am Lüdersring. Er war in der Obhut des

JUCA Lurup, aber das JUCA konnte die Arbeit dort nicht mehr leisten und der Garten war etwas verwahrlost. Wir haben ihn zusammen mit Helfer*innen der Chance wieder instand gesetzt. Wer den Garten genießen oder dort etwas arbeiten möchte, kann den Gartenschlüssel im Kubi I ausleihen.

Der Runde Tisch hat auch die Befragung zum Bolzplatz und zum sportlichen Angebot dort organisiert. Nutzer*innen des Platzes interessieren sich für Calisthenics. Darum soll es beim SAGA Move im Sommer dort ein mobiles Calisthenics-Angebot geben.“ sat

Hinweise und Ankündigungen für den Lüdersring

Erika Bantschenko von Frauen im Flow machte darauf aufmerksam, dass Fäulnisbakterien und Öllachen den Fangdiekgraben verschmutzen.

Sie bat darum, am Fangdiekgraben wenigstens zwei Bänke für Senior*innen aufzustellen.

Erika Bantschenko freut sich über Hilfe beim Gießen für die neuen Pflanzen, die Aktive aus dem Stadtteil vor dem KuBi gepflanzt haben. Sie bat Klaus Hillen von der Initiative 100.000 Schmetterlinge in Lurup über eine Kooperation mit Frauen im Flow für den Quartiersgarten am Lüdersring nachzudenken.

Brigitte Thoms von Frauen im Flow plant für Ende März 2027 einen neuen Malkurs zum Thema „Architektur“.

Verfügungsfonds und Jugendverfügungsfonds Lurup



Gerne unterstützt das Luruper Forum kleinere Stadtteilprojekte, die die Nachbarschaft und die Selbsthilfe fördern. Außerdem gibt es einen besonderen Fonds für Projekte, die Jugendliche in Lurup selbst organisieren. Freundliche Beratung gibt es im Stadtteilkulturzentrum im Stadtteilhaus Lurup (Verfügungsfonds), Luruper Hauptstraße 155, Tel. 040 280 55 553 sowie bei Jasmin Dethlefs (Jugendverfügungsfonds), Tel. 0176 43 33 85 95. Auf der Sitzung des Luruper Forums am 27.5. bewilligte das Luruper Forum

- einstimmig bei 4 Enthaltungen auf Antrag von Monika Dahncke von der Initiative Schulkate **500 €** für die Herstellung von Postkarten mit Ölgemälde von der Kate;
- einstimmig bei 0 Enthaltungen auf Antrag von Phoebe Beerbaum von den Miniteamern einen Zuschuss **491,90 € für das Sommerkino** (Ausleihe des Beamers) aus dem Jugendverfügungsfonds.

Für 2026 stehen für den Verfügungsfonds noch 3.741,22€ und für den Jugendverfügungsfonds 1.008,10 € zur Verfügung. Wir danken für die Förderung durch das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE).

Gedicht des Monats

Ute Krüger las das Gedicht

„Vielfalt mit allen Sinnen“

Gemeinschaftsgedicht der Ethikgruppen der 6.-8. Klassen der Mittelschule Allersberg

Miniteamer

Anthony Herbertz von den Miniteamern lud zum Kartentreff in der Jugendetage ein und bat um Anregungen für ein neues politisches Projekt für die Jugendlichen ab Ende Juli.

Neues von der RISE-Gebietsentwicklung

s. S. 9

60 Jahre Schule Franzosenkoppel

„Unsere Schule wird 60 Jahre alt“, berichtete Jennifer Ott von der Schule Franzosenkoppel dem Luruper Forum am 27.5.: „Wir feiern vom 8.6. bis zu unserem Abschlussommerfest am 12.6. Am 9.6. sind wir feiernd im Volkspark unterwegs.“



Großes Interesse am NDR in Lurup

NDR im Stadtteilhaus

Podiumsdiskussion mit Yared Dibaba

Bei schönstem Maiwetter war der Saal im Stadtteilhaus gut gefüllt. Lurup hatte Lust auf den NDR und das Thema „Lurup im Wandel. Was bewegt den Stadtteil?“

Auf dem Podium befragte Yared Dibaba Sarah Jansen vom Jugendtreff Lurup, Sabine Tengeler vom Luruper Forum und Klaus Hillen von der Initiative 100.000 Schmetterlinge.

Sabine Tengeler ist in Lurup aufgewachsen und lebt seit mehr als 30 Jahren wieder im Stadtteil. Sie hat sich als Mutter für die Spielplatzplanung und bei der Gründung des Stadtteilbeirats Luruper Forum engagiert. Gemeinsam

mit vielen Engagierten, mit dem Verein BÖV 38 und dem Lichtwark-Forum Lurup e. V. das Stadtteilhaus Lurup aufgebaut und mit viel Unterstützung aus dem Luruper Forum, aus Politik und Verwaltung erreicht, dass es als Stadtteilkulturzentrum gefördert wird. Yared Dibaba sprach mit ihr darüber, wie die bunte Vielfalt der in Lurup lebenden Menschen noch mehr im Stadtteilhaus ankommen kann und was ein solcher Kulturort für den Stadtteil bedeutet. Musik, Tanz, Kunst und z. B. Theater für die Kinder im Stadtteil erreichen die Menschen eher mit allen Sinnen. Gemeinsames Erleben und Gestalten von Kunst bietet Raum, sich selbst und einander neu kennenzulernen. Ein Meilenstein für das Stadt-

Haus, die es im Park bisher nicht entdeckt hatten. Aber in etwa zwei Jahren müssen Gemeinde- und Stadtteilhaus Platz für einen Neubau mit Wohnungen und sozialen Einrichtungen machen. Dann braucht das Kulturzentrum ein neues Zuhause – mit einem großen Saal. Daran arbeiten die Kirchengemeinde, die Stadtentwicklung, Politik und Verwaltung intensiv – und dafür wird noch viel Unterstützung benötigt werden. Zum Abschluss bat Sabine Tengeler um Unterstützung für das Luruper Zirkusfestival LURUPINA. Ein Spendenaufruf könnte helfen, die noch fehlenden Gelder herbeizuschaffen.

Mit Sandra Jensen sprach Yared Dibaba darüber, wie wichtig Orte für Jugendliche sind, an denen sie sich ohne Zwang treffen können, an denen sie gemeinsam etwas auf die Beine stellen, Spaß haben und sich entspannen können. Wichtig ist dabei auch, dass die jungen Menschen sich dort sicher, verstanden und unterstützt fühlen. All dies leistet die Offene Kinder- und Jugendarbeit. Damit Lurup sich zum Guten wandeln kann, ist wichtig, dass die dafür erforderlichen Mittel nicht immer weiter eingespart werden.

Klaus Hillen erklärte Yared Dibaba, wie er Interessierte über insekten- und kleintierfreundliche Gartengestaltung informiert und auch Schulen und Wohnungsunternehmen mit großen Freiflächen bei der naturfreundlichen Gestaltung und Pflege ihrer Anlagen berät. Die Initiative 100.000 Schmetterlinge in Lurup betreut inzwischen mehr als 50 Projekte und ihre Aktiven legen gerne selbst mit Hand an.

Mit David Claus von der Hamburger Hochbahn AG sprach Yared Dibaba über die positive Entwicklung, die den Stadtteil mit der Anbindung an die U5 erwartet. Aus dem Publikum warb die Initiative für den Erhalt der Luruper Schulkate um Unterstützung.

Zu Beginn und Abschluss begeisterten Sängerin BINTA und Pianist Tobias Neumann das Publikum. Beim leckeren, vom NDR gespendeten Buffet, gab es gute Gelegenheiten zum weiteren Austausch und es wurden gute Kontakte geknüpft, damit Lurup im NDR-Programm noch präsenter wird. sat



NDR-Direktorin Sofie Donges holt Lurup ins Programm



Nach der gelungenen Veranstaltung: Moderator Yared Dibaba, Pianist Tobias Neumann, Sängerin BINTA, Manuela Randt vom NDR, Jasmin Eikmeier und Beat Suter vom Stadtteilhaus.

teilhaus war der Umzug in das Gemeindehaus der Auferstehungskirche an der Luruper Hauptstraße. Jetzt kommen auch Menschen in das

Sommer in Lurup 2026

Feste, Kultur und Begegnung für alle

Rund um den Netzeplatz
Netzestraße 14-24

KiFaZ Sommerfest

Spiel und
Spaß für Groß
und Klein

Mit Rollenrutsche,
Hüpfburg, Musikact
und vielem mehr
für das leibliche
Wohl wird gesorgt



Der Kinderschutzbund



Hamburg



Donnerstag,
9. Juli 2026
14-18 Uhr

Schools out for summer PARTY

Für alle ab der 5. Klasse und die, die nach
den Ferien in die 5. Klasse kommen.
Mit tollen Angeboten und Grillen.
Wir freuen uns auf dich!



Donnerstag ·
den 9. Juli · 16 Uhr
in der Jugendtage,
Luruper Hauptstraße 155



Rauschendes solidarisches Stadtteilstfest

Samstag, den 27. Juni, 12-19 Uhr, Stadtteilcampus Lurup, Flurstraße 15
Busslinien 2 und 3 (Bushaltestelle Eckhofplatz oder Flurstraße Nord)

Auf der Bühne gibt es von Alternative Country und autonomer Hüpfmusik über sweeten Pop und SWANA-Grooves mit Bands wie *Ride Lonesome*, *Wir Nicht* und *Spine of the Sahara*.

Ganz Lurup tischt auf! Es wird grenzenlos um den ganzen Globus geschlemmt und jeder Durst wird gestillt.

Es gibt sportliche Spiele, die glitzernde Hüpfburg und knifflige Aktivitäten für Groß und Klein. Zum Abkühlen ist die Freiwillige Feuerwehr mit dem großen Löschwagen vor Ort. Lokale Initiativen, Vereine und Communities zeigen u. a. beim Siebdrucken, Oshibana-Workshop, Fußball-Dart, Kinderschminken, Glitzer-tattoos oder Arm-bänderbasteln was den Stadtteil bewegt. Und jede*r Besucher*in hat die Chance bei der Grand Tombola zu gewinnen.

Laudato Si'

Indisches Tanzdrama
zum Leben des heiligen
Franz von Assisi



mit Prof. Dr. Pater Saju
und seiner Tanzgruppe

George SJ aus Kalkutta

Sonntag, 28. Juni, 18.30 Uhr

Katholische Kirche St. Jakobus, Jevenstedter Straße 111

Erleben Sie – acht Jahrhunderte nach seinem Tod – das lebendige Vermächtnis des heiligen Franz von Assisi – vermittelt durch die Anmut eines indischen Tanzdramas.

Eintritt frei · Spenden willkommen



JUCA
Lurup

Langbargheide 22

Donnerstag,
9. Juli, 13-16 Uhr

für Kinder, Jugendliche und Eltern
mit Waffeln, Grillen, Spiel und Spaß

und fragt nach unserem Sommerferienprogramm! Tel.: 040 845 615



Fahrenort 55

Sommerfest

mit Cafeteria,
Spiel und Spaß

Kuchenspenden
willkommen

Mittwoch, 8. Juli
15-17 Uhr



Netzestr. 14a · Tel. 840 09 70
kifaz.lurup@kinderschutzbund-
hamburg.de

Öffnungszeiten im Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ)

In den Sommerferien 1. Klasse bis 12 Jahren s. u. Ferienprogramm
Vom 20. bis 24.7. 2026 ist das KiFaZ für alle geschlossen

Montag

10-12 Uhr Säuglingsgruppe (mit Gesundheitsberatung) für Mütter und Väter mit Babys ab ca. 6 Wochen; **10.30-12 Uhr, jeden 2. + 4. Montag im Monat: offene Mütterberatung** des Gesundheitsamts im KiFaZ; **15-18 Uhr: Aktiver Nachmittag mit den Kleinsten:** Eltern mit Kindern von 0 bis Schuleintritt mit gemeinsamem Abendessen

Dienstag

10-12 Uhr: „Zwergentreff“ für Eltern und Kleinkinder im Krabbel- und Laufalter mit anschließendem Brunch; **15.30-18.30 Uhr: Schulkindertreff** für 1. Klasse bis 12 Jahre mit gemeinsamem Abendessen (*in den Sommerferien s.u.*)

Mittwoch

9-11 Uhr: Frühstück im Café und offene Beratung; **9-11 Uhr: Frühstückstreff** für Eltern mit ihren Babys im 1. Lebensjahr;

15-17.30 Uhr: Vätertreff für Väter und ihre Kinder bis 12 Jahre;

16.30-18.30 Uhr: offener Kindertreff für Kinder von 9-13 Jahren (*in den Sommerferien s.u.*)

Donnerstag

10-13 Uhr: Deutschkurs Projekt VHS „Sprachkurs für Mütter“ (*nicht in den Sommerferien*);

10-11.30 Uhr: Fit mit Baby ab 8. Woche nach der Geburt, Anmeldung: 0176-628 920 25;

15-18 Uhr: Eltern-Kind-Treff für Familien mit mindest. 1 Schulkind, gemeinsames Abendessen

Freitag

14-17.30 Uhr: Schulkindertreff für 1. Klasse bis 12 Jahre (*in den Sommerferien s.u.*)

Beratungszeiten:

offene Beratung: **Mittwoch 9-11 Uhr**, weitere Termine nach Vereinbarung.

Bei Vergabe von Beratungsterminen ist mit Wartezeiten zu rechnen!

Sommerferienprogramm für Schulkinder im KiFaZ

Das genaue **KiFaZ Sommerferienprogramm mit Ausflugszielen** und entsprechenden Uhrzeiten wird **ab Dienstag den 30. Juni 2026** im KiFaZ ausliegen. Die Ausflugteilnahme ist teilweise nur mit Anmeldung möglich. Es gibt eine Eigenbeteiligung von 2,00 Euro pro Ausflug und Kind. **Anmeldungen bitte ausgefüllt bis Mittwoch, den 8. Juli 2026** abgeben.

1. Woche 9.7.-10.07.2026

Do, 9.7.: 1. Ferientag - **Sommerfest für die ganze Familie** auf dem Netzplatz (s. vorherige Seite) · **Fr, 10.7.:** **Ausflug** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre

2. Woche 13.7.-17.7.2026

Di, 14.7.: **Offenes KiFaZ** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre · **Mi, 15.7.:** **kleiner Ausflug im Stadtteil** für Kinder ab 9 bis 13 Jahre ·

Fr 17.7.: **Ausflug** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre

3. Woche 20.7. – 24.7.2026

Das KiFaZ hat Urlaub und bleibt geschlossen.

4. Woche 27.7. – 31.7.2026

Di. 28.7.: **Offenes KiFaZ** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre · **Mi, 29.7.:** **Ausflug** für Kinder ab 9 bis 13 Jahre · **Fr, 31.7.:** **Ausflug** für Kinder der 1.

Klasse bis 12 Jahre

5. Woche 3.8. – 7.8.2026

Di, 4.8.: **Offenes KiFaZ** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre · **Mi, 5.8.:** **Offenes KiFaZ:** gemeinsames Kochen/Backen für Kinder ab 9 bis 13 Jahre · **Fr, 7.8.:** **Ausflug** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre

6. Woche 10.8. – 14.8.2026

Di, 11.8.: **Offenes KiFaZ** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre

Mi, 12.8.: **Ausflug** für Kinder ab 9 bis 13 Jahre

Fr, 14.8.: **Disco Abend im KiFaZ** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre

7. Woche 17.8. bis 19.8.2026

Di, 18.8.: **Offenes KiFaZ** für Kinder der 1. Klasse bis 12 Jahre · **Mi, 19.8.:** **Ferienende – Offenes KiFaZ** für Kinder ab 9 bis 13 Jahre

JUCA
Lurup

... in den Ferien

Am 16.7. wird ein professionell geleiteter Barrierefreiheitscheck in unserer Einrichtung stattfinden.

Schließzeit 20.7. bis 31.7.

Danach folgt unser Ferienprogramm. Über die **Ausflüge** wird in den kommenden Wochen gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen entschieden. Geplant ist bereits ein **Ausflug in das Urbano zum Thema „Stadtentwicklung und Inklusion“**. Kinder aus allen anderen Kinder- und Jugendeinrichtungen aus Lurup sind willkommen.

Sommerferien im Freizeittreff

Buntgefächertes Angebot an gemeinschaftlichen Aktivitäten: Wir schlagen uns mit unserem selbst gekochten **Essen** die Bäuche voll, lachen oder erschrecken uns miteinander (oder gegenseitig) in der **Movie Night**, werden kreativ miteinander, finden bei bestem Wetter heraus wer von uns der oder die beste im **Tischtennis** oder **Wikingerschach** ist, erraten wer von uns ein **Werwolf** aus dem Dürsterwald ist!

Ausflüge: Meldet euch an und wir erkunden das Universum im **Planetarium**, die Alster auf den **Tretbooten**, oder lassen die Boote weg und gehen schwimmen oder **Bowlen**, entdecken eine Nachbarstadt oder erleben unsere eigene neu auf der **Jagd nach Mister XY!**

Auf Instagram unter [lurup_up](#) oder auf unserer Homepage: [lurup.de](#) erfahrt ihr alles weitere oder schaut bei uns vorbei. Wir freuen uns auf euch! Tel.: 040/837476



Jugend- und Freizeittreff, Spreestraße 22

Kinderflohmacht

Samstag den 22. August, 10-15 Uhr

auf dem Parkplatz des Gemeindehauses, Luruper Hauptstraße 155

Hier sind Kinder von 8-18 Jahren die Verkäufer*innen. Standgebühr: 2 Euro/Meter plus 1 Kuchen als Spende. Mit Kaffee, Kuchen und Popcorn. Bei Regen fällt der Flohmarkt leider aus. Bitte anmelden bei dethlefs@kirche-lurup.de.

Kinderzeltlagerfahrt nach Groß-Wittfeitzen Für Kinder von 8-13 Jahren

1.-15. August 2026

Die Kosten pro Kind betragen 390 Euro, für Geschwisterkinder 350 Euro. Es gibt die Möglichkeit Fördermittel für diese Reise zu beantragen. Dabei unterstütze ich euch gerne.

Weitere Information und Anmeldung bei Jasmin Dethlefs, 0176 43 33 85 95



Luruper Sportsommer 2026

11. bis 15. August 2025



move!



Flurstraße 15
Tel. 040 21 90 11 99
info@lurum.de
www.lurum.de

move! ist ein offenes, kostenfreies und professionell angeleitetes pädagogisches und soziales Angebot der SAGA. Es wendet sich hauptsächlich an Kinder und Jugendliche, die zum Sport im eigenen Quartier und auf den dortigen Anlagen angeregt werden sollen. Das move!-Angebot in Lurup wird zusammen mit dem Luruper Sportverein organisiert und veranstaltet.

Die Kurse Volkshochschule machen in den Sommerferien Pause, im Herbst geht es wieder los.

MONTAG

11.30-13 Uhr: Halle
Flurstraße 15,
Sport, Spiel und Spaß
14-15.30 Uhr: Sportplatz
Vorhornweg, **Fußball**
16.30-18 Uhr: Halle
Flurstraße 15, **Kinderturnen**

DIENSTAG

11.30-13 Uhr: Sportplatz Vorhornweg, **Fußball**
14-15.30 Uhr: Halle Flurstraße 15, **Kinderturnen**
16-17.30 Uhr: Halle

Flurstraße 15, **Basketball**
17-18.30 Uhr: Sportplatz
Vorhornweg, **Leichtathletik**

MITTWOCH

10-12 Uhr: Tennisplatz,
Eidelstedter Weg 132
Tennis & Schach
11.30-13 Uhr: Halle
Flurstraße 15,

Sport, Spiel und Spaß
14-15.30 Uhr: Sportplatz
Vorhornweg, **Fußball**
16-17.30 Uhr: Halle
Flurstraße 15, **Basketball**

DONNERSTAG

11.30-13 Uhr: Sportplatz
Vorhornweg, **Fußball**
14-15.30 Uhr: Halle
Flurstraße 15, **Kinderturnen**
16-17.30 Uhr: Halle
Flurstraße 15, **Basketball**
17-18.30 Uhr: Sportplatz
Vorhornweg, **Leichtathletik**

FREITAG

11.30-13 Uhr: Sportplatz
Vorhornweg, **Fußball**
14-15.30 Uhr: Halle
Flurstraße 15, **Kinderturnen**

Klettern am DESY-Turm im Volkspark

für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien
gemeinsam klettern, abseilen, bei der Seilbaustelle Schaukeln und Hängematten aufbauen, Stockbrot am Lagerfeuer backen



Donnerstags, 15- 17.30 Uhr
am DESY-Turm, Vorhornweg 1



Kinder benötigen eine Erlaubnis ihrer Eltern!
Weitere Information: Jan Libbertz, 0152 900 130 98,
jan.libbertz@vereinigung-pestalozzi.de

Jubiläums-Sommergarten - 5 Jahre Elbgaukirche

am Samstag, den 18. Juli 2026, ab 16.00 Uhr

Elbgaukirche, Fangdieckstraße 164,
Ecke Elbgaustraße
in unserem blühenden, naturnahen Garten

Spiele, Quiz, Musik, Hühner und Gemeinschaft für
Jung und Alt, für das leibliche Wohl wird gesorgt

Der Eintritt ist wie immer frei.

Infos auch unter: www.elbgaukirche.hamburg
oder Tel. 040/85 50 38 95

Sommersingen unter dem Sonnensegel mit der Luruper Kantorei und der Kinderchor Luruper Singschnuten

Sonntag, 5. Juli um 16 Uhr,

hinter der Auferstehungskirche, Flurstraße 3
(bei ungünstiger Witterung im Gemeindesaal)

Mit vielen bekannte Melodien aus Pop,
Chanson, Volkslied und geistlicher Musik
- vieles auch zum Mitsingen!

Der Eintritt ist frei,
Spenden sind willkommen!

Sommer im Jugendtreff Netzestraße

Netzestraße 22, Tel. 84 05 70 50

Reguläre Öffnungszeiten (in den Ferien geändert)
montags von 17-21 Uhr; dienstags von 15- 21 Uhr;
donnerstags von 16-21 Uhr; freitags von 15-19Uhr

Fragt im Treff nach unserem Ferienprogramm!

Sommerferien im



Mädchentreff
Lurup

Der Kinderschutzbund Landesverband Hamburg

Die Angebote im Mädchentreff finden von 13-17 Uhr statt.
Weitere Informationen und Anmeldungen für die Ausflüge
im Mädchentreff oder Tel. 040 / 830 187 11

Netzestraße 24,
Tel. 040/830 187 11

Do: 9.7.: Sommerfest auf dem Netzeplatz
Mo, 13.7.: Kochangebot · **Di 14.7.: Ausflug**
Mi 15.7.: Angebot im Mädchentreff
Do 16.7.: Ausflug
Mo 20.7.: Kochangebot · **Di 21.7.: Angebot im Mädchentreff** · **Mi 22.7.: Ausflug**
Do 23.7.: Ausflug
Mo 27.7.: Kochangebot · **Do 30.7.: Ausflug**

Mo 3.8.: Angebot im Mädchentreff
Do 6.8.: Ausflug
Mo 10.8.: Kochangebot · **Di 11.8.: Ausflug**
Mi 12.8.: Ausflug · **Do: 13.8.: Angebot im Mädchentreff**
Mo 17.8.: Kochangebot · **Di 18.8.: Ausflug**
Mi 19.8.: Ferienabschluss im Mädchentreff

Sommerferien im

In den Ferien könnt ihr **montags, dienstags und donnerstags von 10-17 Uhr** spontan vorbeikommen. An diesen Tagen gibt es um **13 Uhr** einen

Mittagssnack (möglichst bis 12 dafür anmelden). **Vom 10.8.-21.8. ist das Spielhaus geschlossen!**

Besondere Ferienangebote:

Montags ab 13.7.-3.8. ab 14.30 Uhr: Sportspiele;
Dienstags, 14.7.-4.8., ab 14.30 Uhr: Kochen/Backen;
Donnerstags, 14.7.-4.8., ab 14.30 Uhr: Kreativangebot;
Mittwoch: 8.7., 14-17 Uhr Sommerfest; 15.7. 10-14 Uhr: Bumerang-Workshop (ab 8 Jahre, 4 €); **22.7., 10-14 Uhr: Ausflug „Auf Weltreise mit der Maus“** (4 €); **29.7., 10-14.30 Uhr: Ausflug „Naturräume Hafencity“** (2 €); **5.8., 9-14.30 Uhr: Ausflug „rabatz!“** (7 €)

Für die Ausflüge die Kinder bitte vorher im Spielhaus anmelden und bezahlen.



Fahrenort 55
Tel. 040 84 58 22

REMBETIKO Abend

Samstag,
29.8., 19 Uhr



Stadtteilhaus Lurup, Luruper Hauptstraße 155

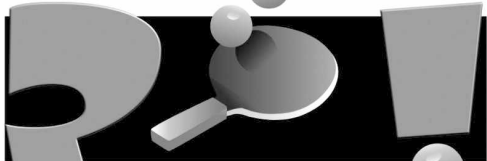
Stella Tsianos und ihre Musiker*innen nehmen euch mit auf eine Reise durch Griechenland. Mit authentischen Klängen, bewegenden Geschichten und viel Herz bringt sie die Kultur und Seele des Rembetiko, den „griechischen Arbeiter-Blues“, auf besondere Weise näher.

Von Bach bis Piazzolla

Samstags am 27. Juni und 29. August
18 Uhr, Auferstehungskirche, Flurstraße 3

Kleine Konzerte mit schönen Melodien verschiedener Komponisten gespielt von Daniel Hoyos Rodriguez an Orgel und Klavier.
Eintritt frei. Spenden am Ausgang willkommen!

PING PONG QUIZ FÜR ALLE TISCHTENNISFREUNDE UND RATEFÜCHSE



Freut euch auf spannende Quizrunden für Klein und Groß und Tischtennisrunden zum Mitmachen!

10. Juli - 18.30-20.00 Uhr - Eintritt frei

STADTTEILHAUS LURUP | LURUPER HAUPTSTRASSE 155

Sommersause im Stadtteilhaus

zusammen mit der „Jungen Generation“

Sonntag, 5.7., 15 Uhr:
Luruper Hauptstraße 155

Freut euch auf einen entspannten Nachmittag für Klein und Groß, es wird gegrillt, gesungen, gemalt und gelacht
Kommt vorbei und verbringt eine schöne Zeit mit uns!

Sommerfest am Lüdersring

29.8.2026 von 12 bis 16 Uhr
Vor dem KuBi, Langbargheide 7

Familienfest mit Eiswagen, fröhlichen Spielstationen und abwechslungsreichen Bewegungsangeboten für Kinder und Erwachsene.

Sommerfest unterm Sonnensegel

für Senior*innen

am Mittwoch, 9. September, ab 15 Uhr
im Garten der Auferstehungsgemeinde,
Luruper Hauptstr. 155

mit Kaffee und Kuchen, gemeinsamem Singen und kleinem Programm.
Bitte anmelden bei Diakonin Kerstin Frerichs
Tel. 0176/47 666 706 bzw.
frerichs@kirche-lurup.de

FRAUENZEIT

Die FRAUENZEIT im Kulturcafé, Stadtteilhaus Lurup, Luruper Hauptstraße 155, bietet Raum für Austausch, Inspiration, gegenseitige Unterstützung und die Entwicklung gemeinsamer Projekte.

Mittwoch, 1.7., 16 Uhr: „Female Finance“ – finanzielle Unabhängigkeit, Vorsorge und Vermögensaufbau für Frauen mit Devin Avci von der Hamburger Sparkasse

und Mittwoch, 5.8., 16 Uhr

Kultur- Café

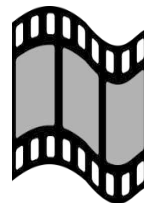
Donnerstags, 14-16.30 Uhr
im Stadtteilhaus Lurup (s. o.)
Es gibt leckeren Kuchen, ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Anregungen



Sommerkino für Jugendliche

Samstag 5. September
im Stadion des SV Lurup
am Vorhornweg

Weitere Infos und kostenlose Tickets für den Film und einen Snack gibt es in den Jugendeinrichtungen.



LURUPINA ZIRKUSFESTIVAL HAMBURG

10. LURUPINA vom 4.-6.9.26 im Böverstpark
zwischen Stückweg und Böverstland

Zeitgenössische Zirkuskunst umsonst, draußen und im Zelt mit internationalen Compagnien und Zirkusschulen aus der Nachbarschaft, Mitmachzirkus, faszinierenden Aufführungen mit Artistik, Luft- und Seilakrobatik, Clown und vielem mehr.

Eröffnungsgala
mit der Schweizer Compagnie
„Fahraway“
am Freitag, 4.9., 19.30 Uhr

Für die GALA sind Vorreservierungen nötig und eine Spende ab 5 € je Zuschauer. Die Plätze sind begrenzt, daher bitte unbedingt unter gala@lurupina.de anmelden.

LURUPINA am Samstag, 5.9. 16-20 Uhr
am Sonntag, 6.9., 14-19 Uhr

Leider gab es in diesem Jahr sehr viel weniger Fördergelder für die LURUPINA. Spenden auf das Konto des Lichtwark-Forums Lurup e. V. sind sehr willkommen:
HASPA, IBAN: DE74 2005 0550 1285 1222 12



Weitere Infos demnächst auf lurupina.de
s. auch Lurup im Blick, S. 10

Offene Recycling- werkstatt



Elbgaustraße 244 (Tor 2)
www.werkstatt.insel-ev.de
Di., Mi. + Do. von 11 bis 16 Uhr sowie zu den Kursen und Workshops geöffnet. Die Kurse sind inklusive Kaffee, Tee und Wasser kostenfrei.

Bitte für die Kurse anmelden:
Tel. 040 / 380 38 36 - 244,
E-Mail: werkstatt@insel-ev.de

24. Juni, 14-16 Uhr:
Löten lernen und eine Solarlampe bauen;
30. Juni, 7.+28. Juli, 4.+25. August,
17-19 Uhr: Textiles Repair-Café;
14.+21. Juli, 11.+18. August 17-19 Uhr:
Elektro-Selbsthilfe/Repair-Café;

Impressum: Sonderausgabe aus „Lurup im Blick“ Juni/Juli 2026
Stadtteilhaus Lurup, Luruper Hauptstraße 155, 22547 Hamburg
Tel. 040 / 840 55 200, lurupimblick@unser-lurup.de
Verantwortlich i. S. d. P. Sabine Tengeler
Hrsg. Lichtwark-Forum Lurup e. V.
„Lurup im Blick“ wird gefördert durch das Bezirksamt
Altona und das Rahmenprogramm integrierte Stadtteilentwicklung (RISE).



Grünzug Fahrenort Swattenweg

Vorstellung der Planung am 1. Juni

Am 1. Juni begrüßte Isabel Maier von der Gebietsentwicklung der STEG die Teilnehmer*innen. Sie betreut die Planung im Rahmen der RISE-Förderung für Lurup. Thomas Layer vom Bezirksamt Altona und Torsten Tradowski vom Kontor Freiraumplanung präsentierten die Planung für den Grünzug Fahrenort Swattenweg. Vorangegangen waren fünf Beteiligungsveranstaltungen mit Anwohner*innen, Kindern- und Jugendlichen. Zwei weitere Veranstaltungen für Kinder und Jugend sollen in den nächsten Tagen stattfinden.

Der Grünzug ist Teil der Landschaftsachse und die **Grünwegverbindung** vom Volkspark bis nach Schenefeld. Der Haupt-Weg soll insgesamt 3 m breit werden (ca. 1,8 m Grandweg und ca. 1,2 m gepflastert) und sich deutlich von den Nebenwegen unterscheiden. Die Nebenwege sollen nur mit Grand gestaltet ca. 2 m breit werden. Die Wege sollen leicht erhöht und mit leichtem seitlichem Gefälle auf die vorhandenen Wege gebaut werden, so dass Regenwasser gut abfließen kann. Eine Anwohner*in machte darauf aufmerksam, dass auf solchen Wegen, z. B. im Böverstpark, gefährliche Absätze zwischen Pflaster und Grandweg entstanden seien. Thomas Layer leitet den Hinweis entsprechend weiter.

Es sollen wenige **Bäume** gefällt und mehr als 20 neue Bäume gepflanzt werden. Die Hauptwege sollen mit den vorhandenen **Lampen** beleuchtet werden, bei Bedarf werden die Lampen instand gesetzt und geprüft, ob Ergänzungen erforderlich sind.

Im **Brachvogelpark** zwischen Fahrenort und Kleiberweg sollen abgestorbene Obstbäume nachgepflanzt werden. Die vom NABU betreute Obstwiese am Fahrenort wird nicht mit beplant. Auf dem überwachsenen Boule-Platz und an der Abzweigung zum Kleiberweg sollen Spiel- und Fitnessgeräte für Erwachsene aufgestellt werden. Auf dem Spielbereich an der Abzweigung soll passend zum Brachvogelweg ein „Vogelnest“ mit

Naturholzbalken zum Klettern und Balancieren errichtet werden. Anwohner*innen baten darum, dass an dem gegenüberliegenden kleinen Rückhaltebecken mit sehr steilem Rand der Sicherheitszaun wieder hergerichtet wird (bisher Holzbalken mit Maschendraht). Ein Anwohner bat darum, dass das Schild am Eingang des Parks und die Informationstafeln zu den Bäumen wieder hergerichtet werden. Im Brachvogelpark biegt der Hauptweg vom Fahrenort aus gesehen nach links ab. Durch die Gestaltung dieser Abzweigung soll deutlich gemacht werden, wo die Wegeverbindung verläuft. Eine Anwohnerin regte an, auch den Weg zum Kleiberweg hin mit einem gepflasterten Streifen zu versehen, da dieser von vielen Schulkindern genutzt wird. Dies wird voraussichtlich nicht möglich sein, da nur der Hauptweg in dieser Weise ausgebaut werden soll.

Zwischen der Fridtjof-Nansen-Schule und der SAGA-Siedlung soll der **„Spielplatz an der Schule“** mit kleinen Hügeln, Turmrutsche, Kletterparcours, Balancierbalken, Fünferschaukel (mit inklusivem Schaukelsitz), Krabbeltunnel, Nestschaukel, einem großen Tisch mit Bänken und Fahrradabstellplatz gebaut werden. Zur Abgrenzung von der SAGA-Siedlung soll eine hohe Hecke gepflanzt werden. Die Pforte der Schule bleibt aus Sicherheitsgründen während der Schulzeit geschlossen, Schulklassen kommen nur in Begleitung mit Lehrkräften auf den Spielplatz.

Die Skaterbahn wird abgebaut und der Asphalt entfernt. Hier soll der **Spielplatz „Swattenfuß“** entstehen. Die „Füße“ sollen aus farbigem Kautschukbelag mit kleinen Hügeln gestaltet werden und u. a. mit einem Trampolin, einer Sandkiste, einer Seilbahn, „Golf“-Hügel ausgestattet werden. Außerdem sind eine Spielwiese und ein „Großer Tisch“ mit Bänken vorgesehen. Die verschiedenen Spielbereiche sind durch gut befahrbare Wege verbunden, damit z. B. auch im Rollstuhl fahrende Eltern ihre Kinder zu den Spielgeräten begleiten können.

Der Bolzplatz wird durch ein 27 x 15 m großes **„Hotspot“-Stadion** mit Fußballtoren, Ballfang ergänzt. Auch Basketballkörbe sind im Rand vorgesehen. Das Stadion ist von einem Sitzrand umgeben. Um das Stadion herum ist ein breiterer Weg mit Zufahrt durch einen Kleingartenweg, damit bei Festen kleinere „Foodtrucks“ hereinfahren könnten.

Anwohner*innen wünschten sich eine Toilette, damit der Park nicht verschmutzt wird. Thomas Layer erklärte, dass leider nur dort Toiletten installiert werden können, wo es auch einen Kiosk o.ä. gibt, der diese Toiletten betreut.

Am **„romantischen Waldweg“** entlang des Bewässerungsgrabens wird der Hauptweg schmaler und er wird keinen gepflasterten Streifen erhalten, da zwischen den Bäumen nicht so viel Platz ist. Hier sollen Bänke aufgestellt werden.

Der Grünzug soll auch nach **ökologischen Gesichtspunkten** gestaltet werden. Es sind Kräuter-/Blühwiesen vorgesehen, vorhandene Stauden sollen bleiben. Es sollen weitere Gespräche mit der Initiative 100.000 Schmetterlinge über die Pflanzenauswahl und eine mögliche Bekämpfung von Neophyten geführt werden.

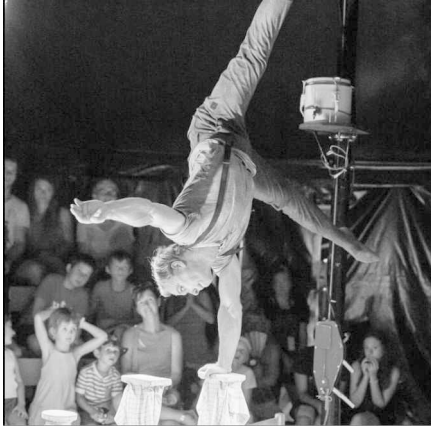
Als nächstes wird der **Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport** über die Pläne beschließen.

Die notwendigen Baumfällungen sollen möglichst im Herbst/Winter erfolgen, damit im nächsten Jahr gebaut werden kann.

Die Teilnehmer*innen bedankten sich mit Beifall für die Präsentation und nutzten gerne die Gelegenheit zu weiteren Gesprächen mit den Planer*innen und den Kolleg*innen vom Bezirksamt Altona. sat

10 Jahre LURUPINA

Dank der großen Unterstützung vieler Menschen im Stadtteil und darüber hinaus feiern wir vom 4. - 6. September fantastische 10 Jahre LURUPINA! Das Jubiläum soll etwas Besonderes sein und daher gibt es ein besonderes Programm zu bestaunen. Die Schweizer Compagnie Zirkus Fahrway reist mit ihrem Fuhrpark an und wird ihr großes Zirkuszelt im Böverstpark aufstellen. Dieses Zelt wird zum Schauplatz für ihr wundervolles Stück „Elefant“. Der Elefant im Zirkus hat ausgedient, doch dieser gutmütige, absurde und beinahe außerirdisch anmutende Riese verkörpert den tollkühnen Geist des Zirkus. Ein weiteres Zelt führt in die Welt des Cirk Hopley aus Tschechien. Der Tee-Akrobat rührt auf dem Kopf stehend nicht nur den Kessel und die Teetassen, sondern erweist sich auch als exzel-



Circ Panic kommt aus Tschechien

lenter Equilibrist, phänomenales Stehaufmännchen und liebenswerter Clown.

Mit Circ Panic kommt ein weiteres exzellentes Open Air Spektakel aus Spanien nach Hamburg. In „Mirat“ steht eine riesige Waage im Mittelpunkt des Geschehens. Der Artist muss Entscheidungen treffen, um seine Einsamkeit zu überwinden. Weitere Zirkuscompagnien wie Trriority Circus und andere mit ihren aktuellen Stücken, lokale Zirkusgruppen mit ihren

Kurzstücken und der zum jährlichen Ritual erhobene Auftritt von Microphone Mafia runden das Programm der 10. LURUPINA ab. Darüber hinaus wird der Mitmachzirkus von Abrax Kadabrax anreisen, eine Ausstellung zu 10 Jahre LURUPINA eröffnet, Stände ihre Leckereien anbieten und natürlich die Brachvogel-Bar mit allen Sorten alkoholfreier Getränke öffnen. Zum 10. Mal präsentiert die LURUPINA ein vielfältiges, weltoffenes, solidarisches, mutmachendes und kostenfreies Festival im Stile der internationalen Zirkuskunst für Kids, Teenager, Familien und Senior*innen gemeinsam.

Andree Wenzel



Das Café-Team aus der Stadtteilschule Lurup

Wahl-Café der Stadtteilschule

Seit drei Jahren stellen die Stadtteilschüler*innen Wahlhelfer im Wahllokal in der Stadtteilschule Lurup und es lassen sich immer wieder neue Schüler*innen zu Wahlhelfer*innen ausbilden.

Gleichzeitig bauten die Schüler*innen während der Wahl ein Café auf und verkaufen Bagel, Kuchen, Waffeln, Tee und Kaffee zu günstigsten Preisen.

Bei der Abstimmung zur Olympiabewerbung von Hamburg am 31.5. sammelten die Café-Macherinnen aus dem Abi-Jahrgang 2026 Spenden für ihren Abstreich. Für ihren Abi-Ball hatten sie schon bei der letzten Wahl gesammelt. „Die Leute sind sehr freundlich,“ berichteten die engagierten Abiturientinnen, „wir haben schon sehr nette Gespräche geführt.“ sat

Spenden für die Lurupina sind weiterhin willkommen! (s. Konto Lichtwark S. 11)

Kultur- und Klima-Café

Donnerstags, 14-16.30 Uhr

Stadtteilhaus Lurup · Luruper Hauptstraße 155

Es gibt leckeren **Kuchen**, ein **offenes Ohr für Ihre Fragen und Anregungen**, Klöntische, Lesestoff, und

ab 16.30 Uhr: UPCYCLING – AUS ALT MACH NEU – mit Carrina schöne Dinge aus Recyclingmaterial herstellen – und bei Bedarf gleich nebenan – Jutta Krügers Schreibstube (s. S. 11)



Zehn Fragen an...



Jasmin Dethlefs

- 1. Was machst Du in Lurup?** Ich arbeite hauptsächlich in der offenen Kinder- und Jugendarbeit des Kirchengemeindeverbands Hamburg-Lurup, bin Schulseelsorgerin und engagiere mich in verschiedenen Gremien und Vorständen in Lurup. Außerdem bin ich hier geboren und aufgewachsen.
- 2. Was darf auf Deinem Frühstückstisch nie fehlen?** Käse. Alles ist schöner mit Käse.
- 3. Welches Schulfach konntest Du gar nicht leiden?** Mathematik war für mich bis zum Ende der Grundschule völlig in Ordnung. Stochastik mochte ich sogar – doch bei Tangenten und allem, was danach kam, war ich raus.
- 4. Was schätzt Du an anderen Menschen?** Ich schätze Menschen, die ehrlich sind und nicht nur vor ihrer „eigenen Haustür“ schauen, sondern einen weiten und nachhaltigen Blick werfen.
- 5. Wo reist Du lieber hin – in die Berge oder ans Meer?** Auf jeden Fall ans Meer. Es darf auch gerne ein See oder ein Fluss sein. Hauptsache Wasser.
- 6. Was ist Deine Liebseisessorte?** Salted Caramel
- 7. Wofür solltest Du Dir öfter Zeit nehmen?** Zum Lesen. Ich bin eine Leseratte, aber mein Regal ist voll von noch nicht gelesenen Büchern.
- 8. Welche Jahreszeit ist Dir am liebsten?** Jede Zeit hat ihren eigenen Zauber. Der Frühling mit dem Erwachen der Blumen, der Winter mit dem Schnee, die langen Abende im Sommer, die bunten Bäume im Herbst
- 9. Was ist Dein Lieblingsfilm?** „Die unendliche Geschichte“ basierend auf dem Buch von Michael Ende
- 10. Wo ist Dein Lieblingsplatz in Lurup?** In der Jugendetage, meinem Arbeitsplatz, mit dem großen Garten drum herum. Da bin ich als Teenie groß geworden, da fühle ich mich immer noch „zuhause und angekommen“. Und jetzt in Verbindung mit dem Stadtteilhaus "oben" mehr denn je. Das Gemeindehaus ist wieder ein Ort der Begegnung, es ist immer was los. Hier treffen mehrere Generationen aufeinander. Ein kurzer Schnack auf der Bank, ein "Hallo" ins Büro oder ein Stück Kuchen im Café naschen, wenn Kathi wieder im Backofen gezaubert hat. Zu sehen wie die Kinder und Jugendlichen sich hier wohl fühlen, wie ich damals... einfach schön!



Luruper Hauptstraße 155 · 22547 Hamburg



**LURUPER
BÜRGERVEREIN**
von 1952 e. V.

Jürgen Krüger, Tel. 832 08 33
J.KruegerLBV@gmx.de
www.luruper-buergerverein.de

**FREIZEITANGEBOTE UND
KULTURVERANSTALTUNGEN**

Ausfahrten und Besichtigungen,
Singen, Basteln und Spiele (Skat,
Canasta, Doppelkopf usw.)

Neue Mitglieder sind herzlich
willkommen!

Lichtwark-Forum Lurup e. V.

Stadtteilkulturzentrum

Stadtteil-Kultur-Büro mit Beat, Jasmin und Diana

Kommen Sie vorbei. Informieren Sie sich. Träumen und planen Sie mit uns Angebote und Veranstaltungen für Stadtteilkultur und die Entwicklung unseres Stadtteils. Kommen Sie in Kontakt mit im Stadtteil aktiven Menschen, Einrichtungen und Gremien.

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10-15 Uhr und nach Absprache

Kontakt: Tel. 040 280 555 53 · info@unser-lurup.de · www.stadtteilhaus-lurup.de



Facebook:
Unser Lurup

Instagram:
Stadtteilkulturzentrum_Lurup

Wöchentlich:

Montags

11-12 Uhr **Fit im Alter** mit Brita.
Kontakt: dr.s-t@t-online.de

Dienstags

15-18.30 Uhr **Kindertanz** mit Anna
Kontakt: Tel. 0176 471 444 16
tanzkurs-lurup@gmail.com

19-21 Uhr

Fitnessboxen für Frauen
mit Carmen
Kontakt: Tel. 0155 683 321 15

Donnerstags

14-16.30 Uhr **Kultur- und Klima-Café**
In den Ferien nur unregelmäßig

14-16.30 Uhr **Schreibstube** mit Jutta
Hilfe beim Schreiben und
Patientenverfügungen kostenfrei

15-18 Uhr

Kindertanz mit Anna
Kontakt: Tel. 0176 471 444 16
tanzkurs-lurup@gmail.com

16.30-18.30 Uhr **Upcycling – Aus Alt mach Neu**
In den Ferien nur unregelmäßig

Monatlich bis jährlich:

Die Stadtteilbühne mit Sabine,
Theaterwerkstatt für Frauen, Inszenierungen
und Aufführungen. Weitere Spielerinnen sind
willkommen

Kontakt: 040 840 55 200
sabine.tengeler@unser-lurup.de

FRAUENZEIT mit Erika und Jasmin (s. S. 8)

Holles Kaspertheater mit Sabine, Aufführungen
für Kinder, Puppentheater zum Selberspielen
für Erwachsene, Kontakt Sabine s.o.

Lurup im Blick mit Sabine (s. Impressum S. 12)
lurupimblick@unser-lurup.de

Lurup feiert Stadtteilfest, 27. Juni 2026
Kontakt: nabila.attar@lurum.de (s. S. 5)

Luruper Forum Stadtteilbeirat (s. S. 12)

Lurupina Zirkusfestival, 4.-6. September 2026
Kontakt: Andree, info@lurupina.de (s. S. 8 + 10)

PingPong-Quiz (s. S. 8)

Tanztee mit Jasmin und DJ Eddie (ab Herbst)

UPDATE wieder am 14.9., 18.30-20 Uhr
mit Chris Digital sicher. Hilfe zur Selbsthilfe kos-
tenfrei, maniabel.work

Verfügungsfonds und
Jugendverfügungsfonds Anträge und weitere
Information, Tel. 040 280 55 553 (s. S. 4)

www.unser-lurup.de Aktuelle Termine, Infor-
mationen über Initiativen, Vereine, Einrichtun-
gen und Angebote im Stadtteil

**Weitere Angebote
und Standorte:**

Das Tauschhaus mit Karin
an der Einfahrt zum Elbgaubad,
Elbgaustraße 110

Öffnungszeiten i. d. Regel
mo-fr 10-12 Uhr

Bitte auf keinen Fall Spenden
vor die Tür stellen!

willkommen@unser-lurup.de
Netzwerk zur Unterstützung
Geflüchteter

Das Stadtteilkulturzentrum und die LURUM
Community School werden gefördert durch das



Flurstraße 15
Tel. 040 219 01 199
info@lurum.de

**LURUM –
Community School Lurup**

im Neubau der Stadtteilschule setzt mit
einem vielfältigen, wie hochwertigen
Kurs- und Begegnungsangebot überwie-
gend für Erwachsene erfrischende Im-
pulse im Stadtteil und stärkt die Selbst-
organisation von Anwohner*innen.

**Das Lichtwark-Forum Lurup e. V.
freut sich über Spenden
für die Stadtteil-Kultur-Arbeit:**
HASPA, IBAN: DE74 2005 0550 1285 1222 12

Geschäftsführung des Luruper Forums

nächstes Treffen: Di, 16. Juni + 18. August 2026

Geschäftsführender Vorstand

des Lichtwark-Forums Lurup e.V.
Karin Gotsch (Vors.), Jasmin Dethlefs und
Thomas Wibrow (stellvertr. Vors.)

Vom Luruper Forum gewählte **Geschäftsführer*innen** des Luruper Forums: Roland Ahrendt, Dr. Monika Dahncke, Jasmin Dethlefs (Junge Generation), Beate Gartmann (Kinder- und Familienzentrum Lurup), Christiane Gerth, Anthony Herbertz, Annette Hillen (Initiative 100.000 Schmetterlinge in Lurup), Bettina Klassen (Eltern-Kind-Zentrum, Servicestelle Lurup Süd-Ost), Ute Krüger (Luruper Bürgerverein), Susanne Matzen-Krüger (Schule Langbargheide), Maren Schamp-Wiebe (Fridtjof-Nansen-Schule), Claudia Stamm, Christine Süllner (Goethe-Gymnasium), Sabine Tengeler (Lurup im Blick; Die Stadtteilbühne), Thomas Wibrow (Lichtwark-Forum Lurup e.V.)

Von Bezirksfraktionen benannte Geschäftsführer*innen: Henning von Borries (Volt), Rose Pauly (FDP-Bezirksfraktion), Dr. Kaja Steffens (CDU-Bezirksfraktion), Natalia Werdung (Die Linke Bezirksfraktion)

Ansprechpartner*innen des Luruper Forums:

Schiedskommission: über Stadteilkulturzentrum, Tel. 040 280 55 553 · **AG Lebendiges Zentrum Lurup:** Sabine Tengeler, sabine.tengeler@unser-lurup.de · **AG Magistrale:** Christiane Gerth, Tel. 040 822 96 207 · **AG Verkehr und Mobilitätswende:** Sabine Tengeler und Thomas Wibrow, mobilitaetswende@unser-lurup.de · **Senior*innen:** Ute Krüger, senioren@unser-lurup.de, Brigitte Reise (Seniorenbeauftragte), sen.del@unser-lurup.de · **Flüsseviertel; Schulen:** Maren Schamp-Wiebe, Tel. 040 54 62 88 · **Gesundheit:** Prof. Dr. med. Jutta Krüger über Tel. 040 280 55 553 · **Stadteilkultur:** Beat Suter, Tel. 040 280 55 553 · **Jugend:** Jasmin Dethlefs, 0176 43 33 85 95 · **Lüdersring; Schulen:** Susanne Matzen-Krüger, Tel. 040 87 007 917 · **Naturschutz:** Klaus Hillen, 0176 6499 7250, klaushillen@o2mail.de · **Öffentlichkeitsarbeit:** Sabine Tengeler, forum@unser-lurup.de · **Wohnen:** Jörn Tengeler, Tel. 822 96 207

Impressum: Lurup im Blick wird gefördert durch



Bezirk Amt
Altona



Hamburg, Deine Perlen
integrierte Stadteilkultur

Lurup im Blick wird herausgegeben vom **Lichtwark-Forum Lurup e.V.** mit freundlicher Unterstützung des Bezirksamtes Altona.

Lurup im Blick, Stadteilkulturzentrum Lurup ·
Luruper Hauptstraße 155 · 22547 Hamburg,
Tel. 040 / 840 55 200 (Sabine Tengeler)
lurupimblick@unser-lurup.de

Lurup im Blick ist offizielles Protokoll und
Einladung für die Sitzungen des Luruper Forums
Redaktion: Sabine Tengeler (sat), Gisela Zeigermann
(gz), Tina Fiedler (tf)
Gestaltung, Verantwortlich i.S.d.P. Sabine Tengeler Fotos,
wenn nicht anders angegeben: die Autor*innen · Druck:
Lehmann Offsetdruck und Verlag GmbH
Auflage: 2.500

**Redaktionsschluss für die August-Ausgabe 2026:
Mittwoch, 24. Juni 2026**

Frische Luft ist gesund...

Lurup im Blick sucht Ehrenamtliche

die Lust haben, die Zeitungen
an Läden, Schulen, Kitas usw. auszuliefern.

Melden Sie sich gern im
Stadteilkulturzentrum Lurup,
Tel. 280 55 553 oder
unter lurupimblick@unser-lurup.de.

Lurup im Blick gerne auch elektronisch!

Sie möchten Lurup im Blick kostenfrei ins Haus geliefert bekommen? Oder haben Sie Interesse, bei Lurup im Blick mitzuwirken? Dann melden Sie sich bitte im Stadteilkulturzentrum Lurup, Tel. 280 55 553 oder unter lurupimblick@unser-lurup.de.

Als umweltschonendere Alternative stellen wir die Zeitung gerne im pdf-Format elektronisch für Sie bereit! Schicken Sie einfach eine Mail an: lurupimblick@unser-lurup.de

Wir arbeiten zusammen für Lurup



Stadteilkulturzentrum

LURUP

unser Kulturzentrum

LURUP
.INFO

Stadteilkulturzentrum

Hier finden Sie Informationen zum Stadtteil Lurup, Einrichtungen, Vereinen und Initiativen, Rat und Hilfe in der Schreibstube, Kontakt zum Netzwerk des Stadteilkulturbeirats Luruper Forum sowie Veranstaltungen und Angebote zur Stadteilkultur in Lurup. Wir freuen uns über Ideen und Mitwirkung für Angebote und Projekte für den Stadtteil im Stadteilkulturzentrum Lurup, Luruper Hauptstraße 155
Tel. 040 280 55 553 · info@unser-lurup.de

Stadteilkulturbüro Integrierte Stadteilkultur

Hier finden Sie den Ideenraum und die Anlaufstelle der Gebietsentwicklung vor Ort. Hier sind Sie richtig mit Fragen rund um die Stadteilkultur in Lurup und das Förderprogramm Integrierte Stadteilkultur (RISE)
Luruper Hauptstraße 176
Mo 13-17 Uhr + Do 10-14 Uhr
Tel. 040 43 13 93-22 (Isabel Maier)
oder 040 43 13 93-33 (Ludger Schmitz)
lurup.info@steg-hamburg.de · www.lurup.info.de



LURUPER
FORUM

Mittwoch, 24. Juni 2026 · 19 Uhr

Stadteilkulturzentrum Lurup · Luruper Hauptstraße 155

Buslinien: MB 2 (Flurstraße Nord) X21, 186 Eckhoffplatz Lurup Center,

Im Luruper Forum sind alle willkommen, die zu einem besseren Leben in Lurup beitragen wollen – mit Fragen oder Hinweisen, guten Ideen, Bereitschaft zur Zusammenarbeit, noch ungenutzten Fähigkeiten, Aktionen oder Projekten. Sie sind herzlich eingeladen, sich zu informieren, mitzureden, mitzuplanen und mitzuentcheiden*. Das Luruper Forum tagt in der Regel am letzten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr reihum bei verschiedenen Einrichtungen im Stadtteil.

Kontakt und weitere Information: Stadteilkultur-Büro im Stadteilkulturzentrum Lurup, Luruper Hauptstraße 155, Tel. 280 55 553, info@unser-lurup.de, www.unser-lurup.de

* Wer mit abstimmen möchte, muss zuvor zweimal an einer Sitzung des Forums teilgenommen haben.

- Aktuelles, Wünsche, Anregungen und Informationen für den Stadtteil (u.a. mit Video zum Streitmobil, das auch bei „Lurup feiert“ mitmacht)
- Neues aus der RISE Gebietsentwicklung

• **Wahl der Geschäftsführer*innen der Luruper Forums**

Es können bis zu 16 Personen gewählt werden, die sich mit dem Luruper Forum für den Stadtteil einsetzen wollen.

- Entscheidung über Anträge an den RISE- und den Jugendverfügungsfonds Lurup (s. S. 4)

*** Snacks und Getränke · Spenden willkommen ***